

Bauteilprüfung

Schlagregendichtheit eines äußeren Abdichtungssystems zwischen Fenster und WDVS im Neuzustand sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen

Prüfbericht Nr. 16-002293-PR06
(PB 01-E03-02-de-01)



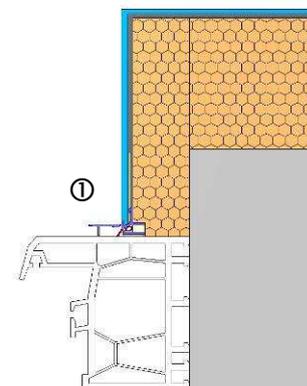
Auftraggeber	Catnic GmbH Am Leitzelbach 16 74889 Sinsheim Deutschland
Produkt/Bauteil	Abdichtungssystem für den außenseitigen Baukörperanschluss zwischen Fenster und WDVS
Bezeichnung	Abdichtung außenseitig seitlich und oben: ① Fensteranschlußprofil 3D Membran Art.-Nr.: 3180 MG
Einbausituation Randbedingungen	Mauerwerk aus Hochlochziegel, mit stumpfer Laibung und außenliegendem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) 100 mm. Kunststofffenster ohne Stahlarmierung im Blendrahmen, zum Mauerwerk außen bündig montiert. Befestigung zum Baukörper umlaufend mit dübellosen Rahmenschrauben, Befestigungsabstände ≤ 700 mm. Tragklötze unten und seitlich diagonal. Abdichtung außenseitig zwischen Blendrahmen und WDVS (seitlich und oben). Verarbeitung nach den Vorgaben des Auftraggebers.
Einsatzgebiet	Außenseitig seitlich und oben schlagregendichter Fugenabschluss zwischen WDVS und Fenster bzw. Fenstertüren aus weißen PVC-Hohlkammerprofilen mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben.
Besonderheiten	Der untere Anschluss war nicht Gegenstand der Bauteilprüfung.

Grundlagen

ift-Richtlinie MO-01/1
Baukörperanschluss von Fenstern,
Teil 1: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen, 2007-01

Prüfbericht Nr. 15-002970-PR01 (PB01-E03-02-de-01)
vom 2.10.2015

Darstellung



Ergebnisse *)



Schlagregendichtheit bis 600 Pa, im Neuzustand	kein Wassereintritt
Simulierte Kurzzeitbelastungen (Temperatur, Wind, Nutzung)	visuell keine Beeinträchtigung der Anschlussfugen
Schlagregendichtheit bis 600 Pa, nach simulierten Kurzzeitbelastungen	kein Wassereintritt

*) Einzelergebnisse siehe Prüfbericht Abschnitt 3

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfberichten“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

ift Rosenheim
19.07.2016

Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Prüfstellenleiter
Baustoffe & Halbzeuge

Thomas Stefan, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfingenieur
Bauteilprüfung

Inhalt

Der Prüfbericht umfasst insgesamt 14 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- 4 Anhang